



## //////////////////////////////////// **SEHR GEEHRTE KULTURSCHAFFENDE, LIEBE MITGLIEDER!**

Er ist seit Kurzem online: der neue Webauftritt des Kulturraum Niederrhein, der alle Aktivitäten unseres Verbundes von der Regionalen Kulturförderung bis hin zur Netzwerk- und aktuellen Projektarbeit unter einem Dach bündelt. Über den „Opener“ gelangt man zu den verschiedenen „Abteilungen“, die in den kommenden Wochen sukzessive vervollständigt und freigeschaltet werden: die *Muziek Biennale Niederrhein 2014* mit Gesamtprogramm, die *Kulturelle Biografie* mit Projektübersicht sowie das *Theaternetzwerk Niederrhein* mit gemeinsamem Programm des *ersten Theaterspaziergangs* in Wachtendonk. Alle News aus dem Kulturraum Niederrhein finden Sie ab sofort und immer aktuell auf der Startseite.

Unsere Mitglieder sind herzlich eingeladen, ihr Kulturprofil im Mitgliederbereich zu ergänzen (bitte senden Sie uns: Überschrift/Text, ca. 1500 Zeichen, Kontaktdaten, Foto und Bildnachweis)!

Der neue Webauftritt ist nicht nur ein Schaufenster aller Aktivitäten, sondern versteht sich als Einladung in Konferenzen, Gremien und offenen Netzwerken mitzuwirken, die Beratungs- und Förderleistungen für unsere Kulturregion in Anspruch zu nehmen, aktives Mitglied zu werden und auf diese Weise einen substantiellen Beitrag zum Kulturraum Niederrhein der Zukunft zu leisten. In diesem Sinne wünschen wir uns für die kommende Zeit viele gemeinsame Initiativen!

**Ihr Team des Kulturraum Niederrhein**

## NEWS //////////////////////////////////////

### **2. KULTURWERKSTATT NIEDERRHEIN AM 9.4. IN DER FABRIK HEEDER**

In diesem Jahr wird es um die Potentiale der "Kulturellen Bildung in regionalen Netzwerken" gehen. Kulturelle Bildung als Teil einer umfassenden Allgemeinbildung hat in Nordrhein-Westfalen einen hohen Stellenwert, der in alle Bereiche der Kunst- und Kulturförderung hineinwirkt. Neben dem Bund und zahlreichen privaten Stiftungen hat das Ministerium FKJKS eine ganze Reihe spezieller Förderprogramme mit unterschiedlichen Schwerpunkten aufgestellt. Viele dieser Förderangebote zielen auf den Aufbau lokaler und regionaler Bildungspartnerschaften rund um den Schulbetrieb.

Die 2. Kulturwerkstatt Niederrhein widmet sich diesem großen Thema mit besonderem Fokus auf die Potentiale regionaler Vernetzungsmöglichkeiten insbesondere in ländlichen Gebieten. Auf ihrem „Marktplatz“ am Morgen möchte sie einen ersten Einblick in die „Förderlandschaft kulturelle Bildung“ an ausgewählten Projektbeispielen geben. Am Nachmittag wird in Werkstattgesprächen über einzelne Förderangebote und die Voraussetzungen für das Gelingen regionaler Bildungspartnerschaften diskutiert: allgemein und ganz konkret am Beispiel gemeinsam entwickelter Projektansätze. Dabei mag das neue Leitbild der Kulturregion Niederrhein mit seinem Strategieansatz der „kulturellen Biografie“ wichtige Impulse geben.

Bringen Sie Ihre Erfahrungen und Ideen mit in unsere Werkstatt, im Austausch mit anderen mag daraus ein wertvoller Beitrag für die Kultur- und Bildungslandschaft Niederrhein hervorgehen!

**ANMELDUNG unter:** [www.kulturraum-niederrhein.de/news/2\\_kulturwerkstatt\\_niederrhein](http://www.kulturraum-niederrhein.de/news/2_kulturwerkstatt_niederrhein).

## 1. THEATERSPAZIERGANG IN WACHTENDONK

Lange erwartet und endlich in Sicht:

Der erste Theaterspaziergang Wachtendonk findet am 09.05.2014 in Wachtendonk statt und zeigt unter dem Titel „Weit weg – nah dran“ Auszüge aus der vielfältigen Arbeit freier Theaterensembles der Kulturregion Niederrhein.

Beginnend um 17:00 Uhr vorm Bürgerhaus Altes Kloster (Kirchplatz 3, 47669 Wachtendonk) wird zunächst ein geführter Spaziergang durch fünf Spielorte im historischen Ortskern Wachtendonks geboten, der vom Sprechtheater über Kabarett bis hin zur szenischen Lesung diverse Formate der freien Theaterszene am Niederrhein zeigt. Die Voranmeldung für diesen ersten „Akt“ des Tages wird empfohlen (Eintritte frei).

Am Abend des 09.05.2014 präsentieren dann um 19:30 Uhr sechs Theaterensembles vom Niederrhein im Bürgerhaus Altes Kloster ein gemeinsam erarbeitetes Bühnenprojekt. Das Kooperationsstück mit dem Titel „Mitten im Horizont“ beschäftigt sich mit historischen Persönlichkeiten aus der Region und verbindet die verschiedenen Stile und Spielweisen der unterschiedlichen Theatermacher in einer gemeinsamen Rahmenhandlung.

**Eintritt Kooperationsstück:** 12,- / 8,- EUR  
(normal/ermäßigt).

### **Voranmeldung Theaterspaziergang und Vorverkauf**

**Kooperationsstück:** Kulturkreis Wachtendonk e.V.,  
Tourist-Information im Haus Püllen, Feldstraße 35,  
47669 Wachtendonk, Tel. 0 28 36 / 91 55 – 65  
[theaterspaziergang@kulturraum-niederrhein.de](mailto:theaterspaziergang@kulturraum-niederrhein.de)

**Weit weg - nah dran** ist eine Initiative des Kulturraum Niederrhein e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Wachtendonk e.V., dem Theater am Schlachthof – Neuss, Theatrix – Wachtendonk, Theater mini-art – Bedburg-Hau, XOX-Theater – Kleve, Theater im Fluß – Kleve und TiK Figuren- und Marionettentheater – Emmerich.

*Mit freundlicher Unterstützung der Regionalen Kulturpolitik des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und des Landschaftsverbandes Rheinland.*



## STRÖMEN - MUZIEK BIENNALE NIEDERRHEIN 2014

Kaum ein Kulturraum kann das „Panta rhei“ in all seinen unterschiedlichen Deutungen so flächendeckend für sich beanspruchen wie die Landschaft zwischen Rhein, Maas und Waal: Als hätte sich der regierende Weltgeist vom rastlosen Wogen der beiden Flüsse inspirieren lassen, bietet die Chronik der EURegion ein Musterbeispiel heraklitischer Wechselhaftigkeit.

Das liegt nicht nur daran, dass die Ströme sich im Laufe der Zeit mehrfach neue Wege durchs Land gebahnt haben: Es sind vor allem die Menschen, die die Gegend seit Jahrhunderten zwischen den Flüssen prägen und dem Kulturraum auf diese Weise immer wieder ein neues Gesicht bescheren.

Unter dem Motto „Strömen“ spürt die **Muziek Biennale Niederrhein** in rund fünfzig Musikveranstaltungen dem Klangfluss in alten und neuen Werken nach, wagt mutig den Blick nach vorn und bietet künstlerischen Nachwuchstalenten ein exklusives Podium. Mit ihren hochrangigen Konzertformaten internationaler Künstler begibt sie sich zu den Menschen, in die Flussebenen der Region, und selbst – ebenso mutig – auf fließende Gewässer.

Das vollständige Festivalprogramm erscheint ab Mitte Mai online sowie in einem umfassenden

Festivalmagazin, das kostenfrei an allen Kulturstandorten der grenzüberschreitenden Region ausliegt. Bis dahin wollen ausgewählte Ausflugstipps Lust machen auf das, was ab dem 30. August geboten werden wird, siehe [www.muzeikbiennale.eu](http://www.muzeikbiennale.eu).

**ACHTUNG:** Der Vorverkauf der Eröffnungsfeier und Ausflugsangebote hat mit einem ersten Ansturm begonnen. Bestellen Sie heute schon das Festivalmagazin unter: [info@kulturraum-niederrhein.de](mailto:info@kulturraum-niederrhein.de)

*Die Muziek Biennale Niederrhein ist eine Gemeinschaftsproduktion des Kulturraum Niederrhein und des Huis voor de Kunsten Limburg sowie der teilnehmenden Konzertveranstalter und Bühnen. Das Festival wird unterstützt von der Regionalen Kulturpolitik NRW, der Provincie Limburg, der Kunststiftung NRW sowie vielen Förderern und Sponsoren. Im Rahmen des INTERREG IV A-Programms Deutschland-Niederland wird es mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert und begleitet durch das Programmmanagement bei der Euregio Rhein-Maas-Nord.*

## WETTBEWERBE UND MEHR //////////////////////////////////////////////////////////////////

### MENSCHEN UND ERFOLGE. AKTIV FÜR LÄNDLICHE INFRASTRUKTUR

Gesucht sind kreative Ideen für die kulturelle Vielfalt und kulturelle Teilhabe im ländlich geprägten Raum. Menschen, die sich erfolgreich für eine nachhaltige kulturelle Infrastrukturversorgung engagieren, sind eingeladen, beim diesjährigen Wettbewerb „Menschen und Erfolge“ ihre Projekte und Initiativen zum Thema „Orte der Kultur und Begegnung“ vorzustellen.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit möchte mit seinen Partnern diese Erfolge aufspüren, bekannt machen und zur Umsetzung weiterer Projekte ermutigen.

**Einsendeschluss: 13. April 2014**

**Nähere Informationen zum Wettbewerb über:**

[www.menschenunderfolge.de/wettbewerb-2014/auslobung/auslobung-kopie.html](http://www.menschenunderfolge.de/wettbewerb-2014/auslobung/auslobung-kopie.html)

Email: [wettbewerb@inter3.de](mailto:wettbewerb@inter3.de)

Tel: 030 / 34 34 74 – 46

////////////////////////////////////////////////////////////////

### JUGEND.KULTUR.PREIS NRW 2014

Hier können Sie sich mit Projekten bewerben, die im Zeitraum zwischen 2012 und 2014 durchgeführt wurden, und die – aus allen künstlerischen Sparten heraus – den Blick dafür öffnen, was junge Menschen bewegt und begeistert.

Förderkriterien in Kürze: Kinder oder Jugendliche müssen maßgeblich an der Idee und Ausgestaltung des Projekts beteiligt sein und auf diesem Weg zu aktiver, kultureller Praxis angeregt werden.

**Einsendeschluss: 30. April 2014**

**Nähere Informationen zum Preis über:**

[www.jugendkulturpreis.de](http://www.jugendkulturpreis.de)

Email: [jugendkulturpreis@lkd-nrw.de](mailto:jugendkulturpreis@lkd-nrw.de)

Tel: 02303 / 253 02 – 0

////////////////////////////////////

## AUSGEZEICHNETE ORTE IM LAND DER IDEEN

Mit dem Wettbewerb sollen innovative Ideen und zukunftsweisende Projekte prämiert werden, die ländlich geprägte Regionen stärken und zeigen, wie das Land von morgen aussehen kann. Der Wettbewerb richtet sich an Unternehmen, Forschungsinstitute, Kommunen, Kreise, Ministerien, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale wie kirchliche Einrichtungen, Initiativen, Verbände, Vereine, Genossenschaften aus ganz Deutschland.

**Einsendeschluss: 30. April 2014**

Nähere Informationen zum Wettbewerb über:

[www.ausgezeichnete-orte.de](http://www.ausgezeichnete-orte.de)

Email: [orte@land-der-ideen.de](mailto:orte@land-der-ideen.de)

Tel: 030 / 206 459 – 154

////////////////////////////////////



## HEIMAT IM QUARTIER

Die Landesregierung will die Stadtentwicklungs- und Wohnungspolitik neu ausrichten. Der Stadtteil, das Quartier steht dabei im Mittelpunkt: Was macht unser Wohnumfeld lebens- und liebenswert? Was brauchen wir, damit es so bleibt oder wird? Und worauf kommt es den Menschen in ihrem direkten Wohnumfeld an?

Ab sofort können Sie auf unserer Website [www.heimat-im-quartier.de](http://www.heimat-im-quartier.de) mit anderen Bürgerinnen und Bürgern diskutieren. Bringen Sie Ihre Ideen und Vorstellungen zur Quartiersentwicklung in die neun Diskussionsforen ein, und stellen Sie dort auch eigene Projekte zum Thema vor. Die Themen des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport finden Sie im [Forum Familie und Nachbarschaft im Quartier](#). Sagen Sie uns, wie Sie leben wollen – und laden auch andere dazu ein!

## TERMINE //////////////////////////////////////

**09.04.2014**

2. Niederrheinische Kulturwerkstatt des Arbeitskreises Regionalkultur. Ort: Fabrik Heeder, Krefeld

**09.05.2014**

Theaterspaziergang in Wachtendonk

**16.05.2014**

Jahreshauptversammlung des Kulturraum Niederrhein e.V. im Museum Zons

**01.07.2014**

Sommersitzung des Arbeitskreises Regionalkultur (Projekte)

**30.08.2014**

Eröffnungsfeier der *Muziek Biennale Niederrhein* und Kuratoriumssitzung in Kempen

**30.09.2014**

Antragsfrist RKP Projektdatenblätter

**23.10.2014**

Empfehlungen des Arbeitskreises Regionalkultur

**27.10.2014**

Niederrheinische Kulturdezernentenkonferenz

**02.11.2014**

Eröffnung des Themenjahres „himmelwärts“ des Kulturgeschichtlichen Museumsnetzwerkes im Städtischen Museum Schloss Rheydt, Mönchengladbach.

////////////////////////////////////

////////////////////////////////////

*Der Newsletter ist ein E-Mail-Service des Kulturraum Niederrhein e.V., der an die Kulturämter und – mit der Bitte um Weiterleitung an die Kulturausschussmitglieder – an die Fraktionen der Stadt-, Kreis- und Gemeinderäte verschickt wird. Gerne senden wir ihn auch direkt an Ihre E-Mail-Adresse.*

*Wenn Sie Fragen zum Newsletter oder dem Kulturraum Niederrhein haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführerin des Kulturraum Niederrhein e.V., Dr. Ingrid Misterek-Plagge, 02152 8098910, [misterek-plagge@kulturraum-niederrhein.de](mailto:misterek-plagge@kulturraum-niederrhein.de).*

*Kulturraum Niederrhein e.V., Thomasstraße 20, 47906 Kempen.  
Redaktion: Dr. Ingrid Misterek-Plagge*